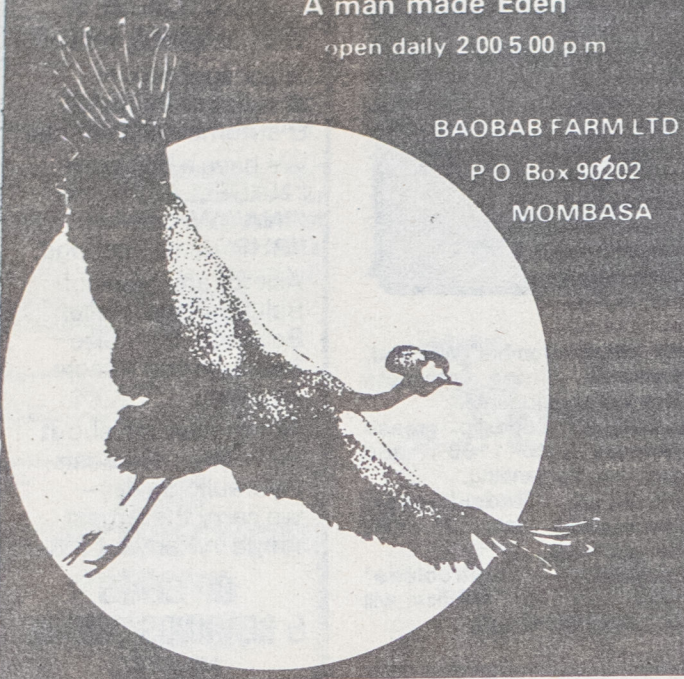


GEMSTONES LAPIDARY LTD
 Motor Mart Building, Moi Avenue
 Telephone 221174, Mombasa.

*For Fine-Cut Gemstones:-
 Ruby, Tsavorite, Tanzanite, Aquamarine
 and 18K Gemstone Jewellery*

**BAMBURI QUARRY
 NATURE TRAIL**
 A man made Eden
 open daily 2.00 5.00 p.m

BAOBAB FARM LTD
 P O Box 90202
 MOMBASA



**Gesucht wird ein
 ZAHNTECHNIKER**
 im Bereich Modellguss - und
 Edelmetalltechnik (keramik)
 in ein modernes deutsch eingerichtetes Labor
 Zuschriften an KEN-DENT LABS. LTD
 P.O. Box 30394 Nairobi Tel. 02-447783.

**DIE WELTBERÜHMTE FUJI-
 METHODE FÜR FARBFILM-
 ENTWICKLUNG JETZT AUCH
 IN MOMBASA ERHÄLTlich**

**Alle Farbfilme werden entwickelt:
 FUJI * KODAK * AGFA**

Für alle Ihre Farbbilder und
 Negative machen Sie Gebrauch
 von der neuesten FUJI-Technologie

KONTAKTIEREN SIE REAZ ALIBHAI
 TEL: 313589/313767 MOMBASA
 Oder besuchen Sie das neue
 FUJI Laboratorium zur Entwicklung
 von Farbfilmen neben COASTWEEK,
 1. Etage über der Grindlays Bank,
 Ecke Digostraße, Mombasa.

ZU VERMIETEN
 an der kenianischen
 Nordküste in Mtwapa,
 15km nördlich von Mombasa
 zwei 2-Zimmer Cottages und
 ein Wohn-Schlafzimmer
 mit Swimmingpoolbenützung
 (Dauermieter bevorzugt)
 Interessenten kontaktieren
 Telephon 485173 Mombasa

**FOR ALL YOUR ADVERTISING
 REQUIREMENTS TEL 313767**

**Hundert Reisebürofachleute aus Großbritannien
 besuchen mit Kuoni Travel Top-Hotels in Kenia**

EINE große Werbekampagne für Kenia wird zur Zeit durchgeführt von Kuoni Travel - dem führenden Reiseveranstalter in Großbritannien für Fernreisen - der hundert Vertreter von Reisebüros, die die meisten Kuoni-Reisen verkaufen, für eine Woche auf Informationstour durch Kenia einlud.

Höhepunkt der Tour war das Kuoni-Seminar anfangs April im neuen Windsor Golf and Country Club in Nairobi mit vielen Vorträgen, die alle Aspekte des Tourismus umfaßten und auch bestätigten, daß Kenia wieder ein sicheres Reiseland ist.

Die Reisebürofachleute aus allen Teilen Großbritanniens kamen mit einem Linienflug von British



VIERZEHN Reisebürofachleute aus Großbritannien genießen das Mittagessen auf der Bistro Terrasse im Nyali Beach Hotel. Sie befanden sich auf einer einwöchigen Informationstour durch Kenia auf Einladung von Kuoni Travel - dem führenden Reiseveranstalter in Großbritannien für Fernreisen. Sie gehörten zu einer Gruppe von hundert Vertretern von Reisebüros, die an einem Kuoni-Seminar im neuen Windsor Golf and Country Club teilnahmen. Die Gruppe im Nyali Beach Hotel wurde angeführt von Chris Kirton (3.v.r.), dem Koordinator für Spezialreisen vom Maddox Office in London. Ganz links, Angela Carpenter, Kuonis Resident Manager in Kenia. Stehend, Elias Nyendwe, Assistant Food and Beverage Manager des Hotels. Rechts, Caleb McOgada, ein Vertreter von Kuoni.

von NETA PEAL

Airways auf dem Jomo Kenyatta Flughafen von Nairobi an. Dort wurden sie in sechs Gruppen aufgeteilt, um getrennt eine Rundreise durch das Land anzutreten und die Hotels und Touristenattraktionen kennenzulernen, die ihre Kunden besuchen.

Drei Gruppen von insgesamt 50 Personen kamen an die kenianische Küste und besichtigten die siebzehn Hotels, wo die Kuoni-Kunden absteigen. Angela Carpenter, Kuonis Resident Manager in Kenia sagte: "Die Reisebürofachleute sind überall

sehr gut betreut worden."

Eine Gruppe von 14 Personen, angeführt von Chris Kirton, Kuonis Koordinator für Spezialreisen vom Maddox Street Office in London, verbrachte drei Tage im Jadini Beach Hotel (zur Alliance Gruppe gehörend) und besuchte andere Hotels an der Südküste.

Es wurde auch eine Buschtour arrangiert zu einem Wadigodof, um die Kultur, Sitten und Gebräuche dieses Stammes kennenzulernen. Von einem

Medizinmann waren alle hell begeistert.

Von Block Hotels wurde die Gruppe für eine Nacht in die Shimba Lodge im Shimba Hills Nationalreservat, zum Mittagessen ins Nyali Beach Hotel und über Nacht ins weltberühmte "Treetops" eingeladen.

In einem Interview im Nyali Beach Hotel sagte Chris Kirton: "Wir befinden uns hier wohl im besten Hotel an der Küste. Kuoni hat eine hervorragende Beziehung mit

Block Hotels. Die Betriebe sind sehr begehrt, denn sie bieten den höchsten Standard."

Die Reef Hotels hatten eine andere Gruppe von 21 Personen eingeladen, die zum Frühstück in der Shimoni Reef Lodge eintrafen und an Bord einer traditionellen Dhau zum Schnorcheln in den Kisite Mpunguti Meeres-Nationalpark segelten. Anschließend genossen sie ein köstliches Mittagessen aus Meeresfrüchten im Terrassenrestaurant der Lodge mit Aussicht auf den Wasinikanal.

Zum Nachmittagsstee gab es einen Zwischenhalt im Lagoon Reef Hotel, bevor die Gruppe nach Mombasa weiterfuhr und im Reef Hotel ein "Sundowner" offeriert wurde.

Kuoni schickt seit über zwanzig Jahren Touristen nach Kenia - eine der beliebtesten Destinationen.

**DER SMARAGD - ein Symbol für
 Vertrauen**

DER NAME stammt von dem griechischen Wort "Smaragdus", das heißt grün, welche Bezeichnung früher für alle grünen Steine verwendet wurde. Der Smaragd, ein Symbol für Vertrauen, galt als wohltuend für die Augen, was man von der grünen Farbe auch heute noch sagt.

Der Smaragd gehört zur Beryllgruppe der Edelsteine. Er ist somit ein Verwandter des Aquamarins und überdies der kostbarste aller Beryll. Die beiden Hauptelemente, aus denen sich der Smaragd zusammensetzt, nämlich Chrom (das die grüne Farbe bewirkt) und Beryll, sind geochemisch unvereinbar.

Der Smaragd gehört zu den hexagonalen Kristallsystemen und erreicht eine Härte von 7 1/2 auf der Moh-Skala. Er ist zerbrechlich und kann leicht beschädigt werden. Deshalb ist

beim Schleifen und Fassen besondere Sorgfalt erforderlich. Die schönsten Smaragde kommen in Kolumbien vor. Nach dem Rückzug der sowjetischen Truppen aus Afghanistan wurde die Aufmerksamkeit der Dorfbewohner im Panjshir auf die reichen Smaragdorkommen in diesem Gebiet gezogen. Große grüne Kristalle wurden in den dort gegrabenen hundert von Tunnels und Stollen entdeckt.

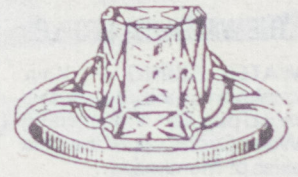
Auf dem afrikanischen Kontinent findet man Smaragde in Südafrika, Sambia, Malawi und

Tansania.

Benützen Sie die Gelegenheit, das Juweliengeschäft Gemstones Lapidary Limited im Motor Mart Building in der Moi Avenue in Mombasa zu besuchen. Dort finden Sie nicht nur eine exquisite Auswahl an geschliffenen Edelsteinen - Tanzanite, Saphire, Tsavorite, Amethyste und viele andere - sondern auch eine erlesene Kollektion von 18karätigem handgefertigtem Goldschmuck. Die Steine werden auf Wunsch auch nach Ihren persönlichen Angaben gefaßt. Die Echtheit aller dort gekauften Edelsteine wird durch ein Zertifikat garantiert.

Gemstones Lapidary Limited exportiert rohe und geschliffene Steine nach U.S.A., Thailand, Deutschland und Indien.

Dieses Juweliengeschäft offeriert auch 18karätige Goldketten und Ohrhinge, Anhänger in der Form Afrikas oder mit afrikanischen Masken, wilden Tieren und anderen exotischen Motiven.



Eine der vom Goldschmied bei Gemstones Lapidary Ltd. entworfenen Fassungen.

Britischer Tourist spendet Kleider für das Kinderheim



KINDER IM "Mji wa Salama", einem Waisenhaus in Tudor, erhalten zwei riesige Pakete voll mit Kleidern, überbracht von Abubaker A. Shee (links), Front Office Manager des Nyali Beach Hotels; Maurice Kitivo (Mitte), Chefbuchhalter, und Fatma Ahmed (rechts), Gästebetreuerin des Hotels. Die Kinder bedankten sich mit einem Lied bei Mr. Lewis aus Großbritannien, der Shs 10.000.- gespendet hatte, um die Kleider zu kaufen.

WENN MAN "NEUE" Kleider erhält, ist das für die meisten Leute eine erfreuliche Angelegenheit, und für Kinder im besonderen. Es war auf jeden Fall ein großer Tag für die Kinder im "Mji wa Salama" - einem Waisenhaus in Tudor - die nicht allzu oft Geschenke erhalten.

Ihr Gönner war Neil Ivor Lewis aus Gresham in Großbritannien, der von seinem ersten Kenia-Urlaub im Nyali Beach Hotel so begeistert war, daß er aus Dankbarkeit dem Front Office Manager Abubaker A. Shee Shs 10.000.- übergab, um damit irgendwelchen bedürftigen Kindern zu helfen.

Nach Rücksprache mit den "Müttern" im Mji wa Salama - einem Kinderheim unter der Leitung der Kinderwohlfahrt, Sektion Mombasa, das fast ausschließlich auf Spenden angewiesen ist - stellte sich heraus, daß die Kinder am dringendsten neue Kleider benötigten. In Begleitung von Fatma Ahmed, der Gästebetreuerin im Nyali Beach Hotel, suchten die Mütter die geeigneten Kleider aus für ihre Pflegekinder im Alter von 1 bis 24 Jahren. Im Mji wa Salama gibt es acht Mädchen und Jungen über 20, die Berufsschulen besuchen. Sie bleiben so lange im Kinderheim, bis sie auf eigenen Füßen stehen und sich selbst versorgen können.

Die Kinder bedankten sich bei Mr. Lewis mit Liedern sowie auch beim Nyali Beach Hotel, das seit vielen Jahren das Heim unterstützt.

"Wir danken Mr. Lewis von ganzem Herzen und werden für ihn beten," sagten die beiden Mütter Rose Tuba und Mary Sambo. Überbracht wurden die zwei riesigen Pakete, voll mit Kleidern, von Fatma Ahmed, Abubaker Shee und Maurice Kitivo, Chefbuchhalter des Hotels.